

Start der Berufsausbildungen 2023

## Nachhaltige Zukunft braucht Holztalente

**Heute sind deutschlandweit die Berufsausbildungen 2023 gestartet. Wie bereits in den Vorjahren sind noch viele Ausbildungsplätze offen. Mit seiner Nachwuchskampagne ‚Holztalente‘ spricht der Deutsche Säge- und Holzindustrie Bundesverband e.V. (DeSH) deshalb gezielt klimabewusste junge Menschen an und zeigt, wie Engagement und gesellschaftliche Verantwortung mit einer Ausbildung in der Branche Hand in Hand gehen.**

„Mit dem diesjährigen Ausbildungsstart wird erneut deutlich, dass die Nachwuchsgewinnung und langfristige Fachkräftesicherung zentrale Zukunftsthemen der deutschen Wirtschaft bleiben. Auch die Säge- und Holzindustrie steht vor der Herausforderung, junge Menschen von der Arbeit in der Branche zu überzeugen“, erklärt DeSH-Hauptgeschäftsführer Lars Schmidt. „Zahlreiche unbesetzte Ausbildungsstellen zeigen, dass das Auffinden neuer Azubis kein Selbstläufer mehr ist. Die Betriebe müssen sich aktiv um Nachwuchs bemühen. Das heißt, die Berufe, das Unternehmen und die Branche für eine junge Zielgruppe sichtbar zu machen sowie Berührungspunkte mit ihren Interessen und Perspektiven für ihre Zukunft aufzuzeigen.“

### Arbeiten für den Klimaschutz

„Mit unserer ‚Holztalente‘-Kampagne adressieren wir daher die umweltbewusste Jugend und zeigen, dass Holz ein Zukunftsrohstoff ist, der überzeugende Antworten auf den Klimawandel bereithält. Viele Ausbildungsberufe lassen sich in der Säge- und Holzindustrie mit dem Wunsch nach einer nachhaltigen Wirtschaft und Gesellschaft verbinden. Unabhängig ob im gewerblichen, technischen oder kaufmännischen Bereich, hier kann man aktiv für den Klimaschutz arbeiten und die berufliche Tätigkeit mit den persönlichen Ansprüchen in Einklang bringen“, betont Schmidt.

### Bewerbungen sind weiterhin willkommen

Auch wenn das Ausbildungsjahr nun deutschlandweit gestartet ist, sind Bewerbungen weiter möglich. Unter [www.holztalente.de](http://www.holztalente.de) sind alle Informationen rund um die Berufe in der Säge- und Holzindustrie sowie auch eine Stellenbörse, auf der die Betriebe offene Ausbildungsplätze ausschreiben, verfügbar. Mit Hilfe einer Karte und verschiedenen Suchfiltern findet man hier seinen ganz eigenen Weg als Holztalent.

### **Pressekontakt**

Deutsche Säge- und Holzindustrie  
Julia Möbus  
Chausseestraße 99  
10115 Berlin

Tel.: +49 30 2061 399-00

Fax: +49 30 2061 399-89

E-Mail: [presse@saegeindustrie.de](mailto:presse@saegeindustrie.de)

Internet: [www.saegeindustrie.de](http://www.saegeindustrie.de)

Lobbyregister Nummer: R000346

### **Über die Deutsche Säge- und Holzindustrie**

*Der Deutsche Säge- und Holzindustrie – Bundesverband e.V. (DeSH)* vertritt die Interessen der deutschen Säge- und Holzindustrie auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene. Dabei steht der Verband seinen Mitgliedern, darunter mehr als 400 Unternehmen aus ganz Deutschland, in wirtschafts- und branchenpolitischen Angelegenheiten zur Seite und unterstützt die kontinuierliche Verbesserung der wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen für die Verwendung des Rohstoffes Holz. Der Verband tritt in Dialog mit Vertretern aus Medien, Wirtschaft, Politik und Forschung. Bei der Umsetzung ihrer Ziele steht der *Deutsche Säge- und Holzindustrie Bundesverband* für eine umweltverträgliche und wertschöpfende Nutzung des Werkstoffs und Bioenergieträgers Holz.